

ware zwischen der Mietschen zu lassen, möglichst weit vorn, und darauf zu hoffen: Wenn's klappt, dann klappt's. J. A.

Notwendigkeit
oder Zündstoff?

Wusterhausen (MAZ). „Mieterhöhungen – wirtschaftliche Notwendigkeit oder sozialer Zündstoff?“ - Zu diesem Thema lädt die SPD-Landtagsabgeordnete Barbara Wolff zu einer öffentlichen Podiumsdiskussion heute um 19 Uhr in den Saal auf dem Schloßgelände (Schloßplatz 1) ein.

JUBILARE

Wir gratulieren recht herzlich in der Pflege- und Betreuungseinrichtung „Saalober Berg“ Anna Pietzker zum 89., in Mahlow Klara Petersen zum 79. Geburtstag.

der IG Metall Ludwigsfelde in den letzten Tagen entnehmen. Von Verkauf des traditionsreichen Familienunternehmens und Entlassungen von 80 Prozent der 63 Beschäftigten war die Rede. Jens Wegener sprach darüber mit dem Geschäftsführer der NGZ-GmbH Michael Radmer.

zeit mit dem Betriebsrat, genauso wie über den Sozialplan für die Leute, die gehen müssen. Eine Einigung zeichnet sich bereits ab. Also ist seitens der Geschäftsleitung an einen Verkauf der Firma nicht gedacht? Überhaupt nicht. Auch in unseren Gesprächen mit dem

daß es die NGZ-GmbH als Produzent von Geldzählmaschinen gibt, deren Geschäftsführer ich bin. Im Hause sitzt aber auch noch die NGZ Vertriebs KG, mit der wir Geschäftsbeziehungen haben, d. h. die verkauften zum Beispiel unsere Produkte an die Banken und übernehmen alle Servicelei-

Erforschung und Entwicklung eines neuen Produktes verkalkuliert haben. Wir werden uns also in Zukunft auf andere Maschinen konzentrieren, so unter anderem auf Geldwechsler. Die IG Metall Ludwigsfelde wirft Ihnen vor, Sie hätten beim Firmenumzug nach

In Anspruch genommen haben wir einen zinsverbilligten Kredit und Fördermittel vom Bund für die Forschung und Entwicklung von neuen Produkten. Diese Mittel waren an bestimmte Objekte gebunden, die wir auch durchgeführt haben und nicht rückzahlbar sind. Das ist alles belegbar.



Auf der Dorfau wurde die letzte Erde verteilt. Später soll hier Rasen gesät werden. Text u. Foto: Ross

Gadsdorfer Selbsthilfe

Alle tiefen Straßengräben sind gefüllt

Gadsdorf. Alle tiefen Straßengräben innerhalb des Ortes sind seit vorgestern gefüllt, wodurch auch das Überqueren der Durchfahrtsstraße nicht mehr so gefährlich ist. Fast das gesamte Dorf hatte in den letzten Tagen mit Hand angelegt, und die von 32 Lkw-Ladungen stammende Erde entlang der Straße und an der Dorfau zu verteilen. Dort, wo die Brumms nicht hinkamen, half der Bauhof des Amtes Am Mellensee mit einem Multicar aus. Rentner Paul Gütze stellte sogar sei-

nen Bagger zur Verfügung. Hintergrund der ganzen Aktion war die 1994 erfolgte Straßenerneuerung von Sperenberg nach Christinendorf. Dabei mußte die Gadsdorfer Ortsdurchfahrt höhergelegt werden. Nur reichte für die Anhebung der Straßenränder das Geld nicht, so Bürgermeister Dr. Karl-Heinz Klinnert. „Unser Abgeordneter Vollmann überzeugte dann die Firmen Radtke und Thomas, die die Erde eigentlich auf eine Müllkippe fahren wollten, sie bei uns abzuladen.“

Sperenberg Frage st... Stück, mi... huter Spie... ist. Die ju... samt Flö... heute 19 U... zu ihrer... Grundlag... „Der Nar... biblische... reichen K... sicher gib... hier und... renzüge“... meint den

Lokal... Z... Was... 158... ☎ 03377... Vertrie... Was... 158... ☎ 033...

HAUPTSTADT



FLEISCHEREI



frischer Schweinekamm i. Stück oder Scheiben 1 kg 5,74

- Unser Sommerhit 1 kg 7,99
- Thüringer Rostbratwurst 1 kg 7,99
- elne ganze 1 kg 6,99
- Berliner Jagdwurst 1 kg 6,99

- Schweinefilet frisch o. gefr. 1 kg 9,99
- aufgetaut 1 kg 9,99
- Hackfleisch v. Schwein

Nackenste... fertig gewu... 1 kg 8,99